

Gebrauchsinformation: Informationen für Patienten

Haenal® Hamamelis Zäpfchen

Wirkstoff: Hamamelisrinde-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie das Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Haenal Hamamelis Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung beachten?
 - 2.1 Nicht anwenden
 - 2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
 - 2.3 Wechselwirkungen
3. Wie sind Haenal Hamamelis Zäpfchen anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Haenal Hamamelis Zäpfchen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Haenal Hamamelis Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?

Haenal Hamamelis Zäpfchen sind ein pflanzliches Hämorrhoidenmittel.

Sie werden angewendet

- zur Besserung von Beschwerden wie Juckreiz, Brennen oder leichten Blutungen in den Anfangsstadien von Hämorrhoidalleiden
- bei Entzündungen der Schleimhaut im Bereich des Darmausgangs.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung beachten?

2.1 Nicht anwenden

Sie dürfen Haenal Hamamelis Zäpfchen nicht anwenden,

wenn Sie allergisch gegen Hamamelis oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Worauf müssen Sie vor der Anwendung achten?

Sie sollten unbedingt einen Arzt aufsuchen, wenn eines der folgenden Merkmale auf Sie zutrifft:

- akut einsetzende Beschwerden
- stark nässende oder gelblich belegte Schleimhautveränderungen
- keine Besserung innerhalb von 7 Tagen
- fortgeschrittene Hämorrhoidalleiden und sonstige tastbare, äußerliche Veränderungen

Insbesondere Blut im Stuhl bzw. Blutungen aus dem Enddarmbereich bedürfen grundsätzlich der Klärung durch den Arzt.

Kinder

Zur Anwendung bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Haenal Hamamelis Zäpfchen sollten deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Zur Anwendung dieser Zäpfchen in Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine Erfahrungen vor. Die Anwendung sollte aufgrund des Gerbstoffgehalts nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen. Die Behandlungsdauer sollte maximal 2 Wochen betragen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

2.3 Wechselwirkungen

Arzneimittel können sich gegenseitig beeinflussen, so dass ihre Wirkung dann stärker oder schwächer ist als gewöhnlich. Bitte informieren Sie deshalb Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel anzuwenden.

Was ist zu beachten, wenn Sie gleichzeitig andere Arzneimittel anwenden oder einnehmen?

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

3. Wie sind Haenal Hamamelis Zäpfchen anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Empfohlene Dosierung

3-mal täglich 1 Zäpfchen

Einzeldosis: 1 Zäpfchen (entspricht 66 mg des Hamamelisrindenextraktes)
Tagesdosis: 3 Zäpfchen (entspricht 198 mg des Hamamelisrindenextraktes)

Art der Anwendung

Das Zäpfchen wird möglichst nach dem Stuhlgang in den After eingeführt.

Dauer der Anwendung

Prinzipiell können Sie die Zäpfchen anwenden, bis die Beschwerden abklingen. Eine Selbstbehandlung ohne Hinzuziehen eines Arztes sollte jedoch einen Zeitraum von 4 Wochen nicht überschreiten. Bitte beachten Sie auch die Angaben unter 2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung dieser Zäpfchen zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie die Anwendung einmal vergessen haben

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Menge, also nicht 2 Zäpfchen, wenn Sie die Anwendung einmal vergessen haben. Fahren Sie mit der Anwendung so fort, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in dieser Dosierungsanleitung beschrieben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen) können bei örtlicher Anwendung allergische Reaktionen auf hamamelishaltige Arzneimittel auftreten.

Bei Auftreten entsprechender Anzeichen, wie z. B. Hautrötungen, gegebenenfalls verbunden mit Juckreiz, wenden Sie kein weiteres Mal Haenal Hamamelis Zäpfchen an.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Haenal Hamamelis Zäpfchen aufzubewahren?

Aufbewahrungsbedingungen

- Nicht über 25 °C aufbewahren.

- Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Haltbarkeit

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem Verfalldatum nicht mehr verwenden. Dieses Datum ist auf der Folie und der Faltschachtel nach <Verwendbar bis> (<Verw.bis>) angegeben. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/anzneimittelentsorgung.

Es ist möglich, dass sich während der Lagerung helle Flecken auf der Oberfläche der Zäpfchen bilden. Diese sogenannte Fettreibildung ist unbedenklich. Die Wirksamkeit und die Verträglichkeit der Zäpfchen wird dadurch nicht beeinträchtigt.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Haenal Hamamelis Zäpfchen enthalten

- Der Wirkstoff ist ein Trockenextrakt aus Hamamelisrinde. 1 Zäpfchen enthält 66 mg Trockenextrakt aus Hamamelisrinde (5-7,7 : 1); Auszugsmittel Ethanol 30 % (m/m)
- Die sonstigen Bestandteile sind: Glucosesirup, Hartfett, hochdisperses Siliciumdioxid

Wie Haenal Hamamelis Zäpfchen aussehen und Inhalt der Packung

Die Zäpfchen sind durch den Rindenextrakt von brauner Farbe. Weiße Flecken auf der Oberfläche sind möglich, siehe Hinweis unter Haltbarkeit in Abschnitt 5.

Die Zäpfchen sind in Folienstreifen verpackt, die in Faltschachteln eingeschoben sind. Es gibt Packungen mit 10 und 20 Zäpfchen. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Handel gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Strathmann GmbH & Co. KG
Postfach 610425
22424 Hamburg
Tel: 040/55 90 5-0
Fax: 040/55 90 5-100
E-Mail: VL.Strathmann.Info@dermapharm.com

Hersteller

Biokirch GmbH
Bei den Kämpfen 11-11A
21220 Seevetal

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2020.